

## Verkehrsrecht und Strafrecht

### a) Thema: Erfolgreiche Verteidigung bei standardisierten Messverfahren in Bußgeldsachen (152233)

Was bleibt von der Unschuldsvermutung bei dem sog. standardisierten Messverfahren? Nicht viel, wenn der Verteidiger nicht die Tücken der keineswegs unfehlbaren Messtechnik kennt und dem Gericht nicht vermittelt, dass er diesen Wissensvorsprung auch rechtsbeschwerdegerecht durchsetzen kann. Der Referent zeigt erprobte Verteidigungsstrategien auf. Anhand praxisgerecht aufgearbeiteter Fälle wird dargestellt, wie Messbeamte z. B. beim Riegl FG21P, Poliscan Speed, ES3.0 oder Traffipax Speedophot als Zeugen richtig befragt werden müssen, um aus dem standardisierten Messverfahren auszurechnen und dieses rechtsbeschwerdegerecht in das Verfahren einzuführen. Denn eine Messung außerhalb der „Standards“ ist die halbe Miete zur Verfahrenseinstellung.

Die Teilnehmer erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage mit allen wichtigen Hinweisen des Referenten.

**Referent:** Leif Hermann Kroll, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verkehrsrecht, Berlin

**Datum:** 15.3.2018

**Tagungszeit:** 13.30 Uhr bis 19.00 Uhr (fünf Zeitstunden)

**Tagungsort:** **Achtung: Tagungsortänderung!**  
Courtyard by Marriott Düsseldorf Seestern, Am Seestern 16, 40547 Düsseldorf

### b) Thema: Aktuelle Entwicklungen im Verkehrsstraf- und Verkehrsordnungswidrigkeitenrecht (152226)

In diesem Seminar werden die neuesten Entwicklungen im Verkehrsstrafrecht und im Verkehrsordnungswidrigkeitenrecht dargestellt.

Die Fortbildung richtet sich sowohl an im Verkehrsstrafrecht versierte Kollegen als auch an Kollegen, die sich durch die Veranstaltung in die Lage versetzen wollen, in den entsprechenden Bereichen angemessen und effektiv tätig zu werden. Vertieft behandelt wird daher auf dem Gebiet des Verkehrsstrafrechts § 315 c Abs. 1 Ziff. 2 StGB und Entzug und Sperre der Fahrerlaubnis (§§ 69, 69a, 69b StGB). Schwerpunkte im Verkehrsordnungswidrigkeitenrecht bilden die Themen Rotlichtfahrten, Abstandsmessungen, Fahrverbot (Entfallen auf Tatbestandsseite oder Rechtsfolgenseite) nebst Vollstreckung, Verjährung.

Teilnehmer erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage mit allen wichtigen Hinweisen der Referentin.

**Referentin:** Kirsten Eicher, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Strafrecht,  
Fachanwältin für Verkehrsrecht, Oldenburg

**Datum:** 18.4.2018

**Tagungszeit:** 13.30 Uhr bis 19.00 Uhr (fünf Zeitstunden)

**Tagungsort:** Haus der Unternehmer GmbH, Düsseldorfer Landstr. 7, 47249  
Duisburg